

Ergebnisprotokoll

57. Sitzung des IBA / igs Beteiligungsgremiums

Pavillon Weimarer Platz
27.09.2011

Vor Beginn der Sitzung trifft sich das Gremium zu einem Rundgang vor dem Energiebunker um 17 Uhr. Über das Rotenhäuser Feld am Weltquartier vorbei geht es zum Pavillon am Weimarer Platz, wo die Sitzung abgehalten wird.

Energiebunker

Herr Wessel (IBA) erläutert an der Neuhöfer Straße den Baufortschritt am Energiebunker: Der Bauschutt wurde bereits aus dem Bunker gebracht, aktuell beginnen die Arbeiten an der Fassade. Im April 2012 soll die Statik wieder hergestellt sein. Für den 22. März 2013 ist die Eröffnung, inklusive der Ausstellungsräume, geplant. Das Energiekonzept besteht aus Solarthermie, einer Holzpelletsverbrennungsanlage und einem Blockheizkraftwerk. Genutzt werden soll auch die Abwärme der Nordischen Ölwerke.

Auf Nachfrage erläutert Herr Wessel, dass die Erkundung für die Nutzung der Geothermie weiter gehe. Es sei allerdings noch zu klären, wer die Wärme abnehmen wird.

Rotenhäuser Feld

Frau de Buhr erläutert die Maßnahmen auf dem neuen Bauspielplatz am Rotenhäuser Feld. Die Jugendlichen können den Spielplatz selbst mitgestalten. Das Werkzeug und die Baumaterialien befinden sich in Containern, die bereits auf dem Gelände des Spielplatz stehen. In der Grünanlage werden zur Zeit mehrere wassergebundenen Gehwege angelegt. Die Hecken zum Weltquartier werden gelichtet und neue Wegeverbindung geschaffen.

Der neu geschaffene Weimarer Platz an der Weimarer Straße wird von der interkulturellen Nachbarschaft gut angenommen. In einigen Häusern wurden Wintergärten angebaut, die die Wohnungen erweitern, ohne den roten Backstein der Fassade komplett zu verdecken

Weltquartier

Durch die Umbaumaßnahmen im Weltquartier ist die Anzahl der Wohnungen trotz insgesamt größerer Wohnfläche gleich geblieben. In einzelnen Häusern wurde der Grundriss auf Wunsch der Mieter nicht verändert. Mieter können gruppenweise Garteninseln nutzen, die noch angelegt werden. Eine Grundausstattung für die Möblierung (z.B. Bänke) kann gestellt werden.

Frau Kiehn begrüßt die Mitglieder des Gremiums und die Gäste um kurz nach 18 Uhr im Pavillon.

1. Beschlussfassung Protokoll der vergangenen Sitzung

Über das Protokoll der vergangenen Sitzung wird abgestimmt:

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 2

2. Pavillon Weimarer Platz, Verkehrsführung Neuhöfer Straße und Weltquartier, Frau de Buhr (IBA)

Frau de Buhr erläutert, dass der Pavillon (Bauherr IBA) im Passivhausstandard gebaut ist. Der Strom wird durch eine Photovoltaikanlage auf einem Nachbardach erzeugt. Perspektivisch soll die notwendige Wärmeenergie aus dem Energiebunker kommen. Pächter des Pavillons sind „Der Lotse e.V.“ Verein für seelisch Kranke, der hier z.B. Mittagstische, Cafebetrieb und Spielgruppen anbietet. Daneben nutzt der Türkische Elternbund die Räumlichkeiten für Nachhilfeangebote. Die Sprig AG hat mit der SAGA GWG einen Mietvertrag zur Verwaltung des Pavillons abgeschlossen. Die SAGA GWG wiederum hat einen Mietvertrag mit den o.g. Institutionen abgeschlossen und stellt den Pavillon bis zum 31.12.2013 kostenlos zur Verfügung.

Die Nachbarn können den Pavillon für Kindergeburtstage gegen 15 € und für Familienfeiern für 25 € buchen.

Frau de Buhr erläutert die geplanten Änderungen für die Verkehrsführung an der Neuhöfer Straße anhand eines Plans. Zwischen den entgegengesetzten Fahrbahnen soll es einen grünen Streifen mit Bäumen geben. Es sind zwei Querungen für Fußgänger vorgesehen. Fahrräder sollen auf der Straße fahren, es wird Tempo 30 vorgesehen. Für den Anlieferverkehr des Energiebunkers (Holzpellets) wird ein Ein- und eine Ausfahrt gebaut. In Abhängigkeit von den Ergebnissen aus der ersten Planversickung wird der bisherige Entwurf evtl. überarbeitet. Der Umbau der Straße beginnt in der zweiten Jahreshälfte 2012.

Das Weltquartier wird nicht bis 2013 komplett fertig sein, die Bauabschnitte 9 und 10 werden später umgesetzt. Es wird angestrebt, 2013 den südlichen Bereich präsentieren zu können. Das Weltquartier unterliegt einer Mietpreisbindung auf 30 Jahre. Zunächst wird auf 15 Jahre vereinbart, dass die Miete alle 2 Jahre um 15 Cent/qm steigt. Die Eingangsmiete beträgt 2011 5,60 € netto kalt. Aufgrund des hohen energetischen Standards werden für die Mieter nur noch geringe Heizkosten anfallen.

3. Rotenhäuser Feld, Frau de Buhr (IBA)

Frau de Buhr erläutert die Baumaßnahmen auf dem Rotenhäuser Feld anhand einer Präsentation wie folgt:

Das Rotenhäuser Feld

- soll verbessert und weiterentwickelt statt komplett umgestaltet werden
- bleibt der Park für alle: Zum Ausruhen und Begegnen, zum spielen und Sport treiben
- soll zusammenhängend gestaltet werden: mit
- einer durchgehenden Wegeverbindung und einer sicheren Querung der Neuhöfer Straße
- bietet Inseln für unterschiedliche Aktivitäten

Die Umgestaltung des Parks ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Bezirksamt Hamburg-Mitte und der IBA (Schlüsselprojekt des Sanierungsgebietes S5 und IBA Exzellenzprojekt). Ziel ist die Umsetzung der Ergebnisse und Ziele des Masterplan und Beteiligungsverfahrens (2010). Von den verschiedenen Maßnahmen werden Starterprojekten, die gemeinsam bis 2013 entwickelt, finanziert und durchgeführt werden. IBA-Exzellenz-Maßnahmen sind: Umbau der Neuhöfer Straße, Verlagerung des Bauspielflatzes, Verknüpfung zwischen Weltquartier und Park.

4. Aktuelles

Die Soul Kitchen Halle wird in absehbarer Zeit abgerissen. Die IBA setzt sich dafür ein, dass die Kunst- und Kulturschaffenden, die jetzt dort tätig sind, ein Ausweichquartier angeboten bekommen.

In der Soul Kitchen gab es vor wenigen Tagen einen nächtlichen Überfall auf einen Mitarbeiter des Organisationsteams. Das Gremium diskutiert daraufhin über die Notwendigkeit von mehr Polizei im Stadtteil.

Anwesenheit

Als stimmberechtigte Mitglieder:

PLUS GbR, J. Paulsen

Dr. Lüder Bartels, Erika Buitkamp, Katharina Fuhrmann, Bettina Kiehn, Dittmar Loose, Karin Meise, Angela Schapals, Volker Schenk, Corinna Peters-Leimbach, Leon Przybylski, Anna Becker, Anne Schulz, Wolfgang Schwarz

Als Vertreter der Fraktionen:

Rainer Roszak, Christian Lamberti, Frau Fehling

Als Vortragende bzw. als Vertreter der Gesellschaften

Frau de Buhr (IBA), Frau von Kalben (IBA)

Als Gäste

Herr Gonska, Herr Schirr, Frau Holzrichter, Frau Schmidt, Frau Schrader